

Theaterprojekt „Papa, was ist ein Fremder?“

Anbieter: Einwandererbund e. V. mit Sitz in Uetersen

Sachbericht (Zwischenbericht) zum 31.12.2018

Projektlaufzeit vom 01.05.2018 bis 30.04.2019

„Papa, was ist ein Fremder?“ ist der Titel des Zwiegesprächs zwischen der zehnjährigen Mérièm und ihrem Vater. Dabei geht es um das Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen, ein Thema, das zu unserem Alltag gehört und uns immer wieder vor Herausforderungen stellt.

Das Gespräch kann auf einer Bühne oder in kleineren Räumen (Schulklassen, Kurse, Gruppen) stattfinden, je nach der Zahl der Teilnehmer.

Das Projekt soll die friedliche Integration von Fremden und Ausländern fördern. Ziel des Projektes ist, den Teilnehmern zu zeigen, was „Interkulturelle Kompetenz“ bedeutet. Mit diesem Projekt wollen wir Menschenrechtsbildung und zivilgesellschaftliches Engagement stärken. Das Theaterprojekt „Papa, was ist ein Fremder?“ ist ein Beitrag zur Verhinderung von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit und für friedliche Integration

Der Dialog „Papa, was ist ein Fremder?“ bietet den Stoff für anschließende Diskussionen oder Workshops mit den Teilnehmern. Dabei wird auch die Frage bearbeitet, was zu tun ist und welche Wege gegangen werden können. Das Interesse an und der Respekt vor der Andersartigkeit der anderen soll als notwendig anerkannt und die menschliche Würde geachtet werden.

Zielgruppe sind zunächst junge Menschen von 12 bis 27 Jahren; das Projekt eignet sich unbedingt auch für alle höheren Altersgruppen.

Folgende Netzwerkarbeit haben wir bisher geleistet:

- Gespräch mit dem Theaterpädagogen einer sozialen Einrichtung als Akquisition für eine mögliche Vernetzung und Kooperation,
- sechs weitere Akquisitions-Kontakte zwecks Aufführung des Projektes und Vernetzung,
- sechs Schulveranstaltungen mit dem Projekt,
- Fachgespräch mit einem Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Landtags und Projektvorstellung,
- Pressebericht.

Bis Ende Dezember 2018 hatten wir 9 Netzwerktreffen mit insgesamt 66 Teilnehmern.

FLYER und KOSTENPLAN SIEHE ANLAGE

Horst Marn, Projektleiter

Theaterprojekt „Papa, was ist ein Fremder?“

Anbieter: Einwandererbund e. V. mit Sitz in Uetersen

Sachbericht (Zwischenbericht) zum 31.12.2018

Projektlaufzeit vom 01.05.2018 bis 30.04.2019

FLYER

Theaterprojekt „Papa, was ist ein Fremder?“

Für jedes Alter ab 12.

Das kleine Theaterstück „Papa, was ist ein Fremder?“ ist ein Dialog zwischen der zehnjährigen Mérièm und ihrem Vater.

Darin geht es um das Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen.

Das Stück soll die friedliche Integration von Fremden und Ausländern fördern.

Es will den Teilnehmern zeigen, was „Interkulturelle Kompetenz“ bedeutet.

Der Dialog „Papa, was ist ein Fremder?“ bietet den Stoff für Diskussionen oder Workshops mit den Teilnehmern.

Weitere Informationen: Horst Marn, Projektleiter

Tel.: 04121 – 92887 - E-Mail: marnupartner@t-online.de

*Horst Marn ist ein sogenanntes **seniorTrainer** im Land Schleswig-Holstein. Er leistet seit 2005 im Einwandererbund Integrationsarbeit, wirkte von 2003 bis 2012 in Elmshorn an sechs Interkulturellen Friedensfesten mit und gründete 2008 das Interkulturelle Theater DOGUS.*

Einwandererbund e. V.

Integrationskursträger, Migrationsberatung Schleswig-Holstein

freier Jugendhilfe- und Förderverein

Feldstraße 3 - 25335 Elmshorn Tel: 04121 – 6401060 www.ewbund.de